

© DGNB

# DGNB Impulsvortrag

25. März 2021 | Felix Jansen (DGNB)





# KEIN "JA, ABER" MEHR

Nachhaltig ist  
das neue Normal  
Ein Auszug  
aus 11 Jahren  
DGNB Erfahrung

## rechnet sich

Architektur, es wird deutlich komfortabler und technische Extras werden eingebaut. Häufig kommen Klimatisierung und Zusatzflächen hinzu. Auf die Frage „Was kostet eine Sanierung?“ werden üblicherweise all die genannten mit in die Berechnung einbezogen. Dabei lässt sich der Aufwand sehr kostengünstig reduzieren, wenn sonstige Maßnahmen vermieden und die Sanierung technologisch minimalinvasiv und im genutzten Zustand durchgeführt wird. Durch Lebenszyklusberechnungen lassen sich die Betriebskosten nachweisen.

## WIRTSCHAFTLICHE KOSTEN

geringeren Lebenszykluskosten, höherer Marktwerte und Wertstabilität, produktivere und attraktivere Gebäude, lassen sich auch durch geringere Gesundheitskosten und weniger Betriebskosten tragen werden.



**DGNB**

Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen  
German Sustainable Building Council

# KLIMA POSITIV: JETZT!

Wie jedes Gebäude einen Beitrag  
zum Klimaschutz leisten kann

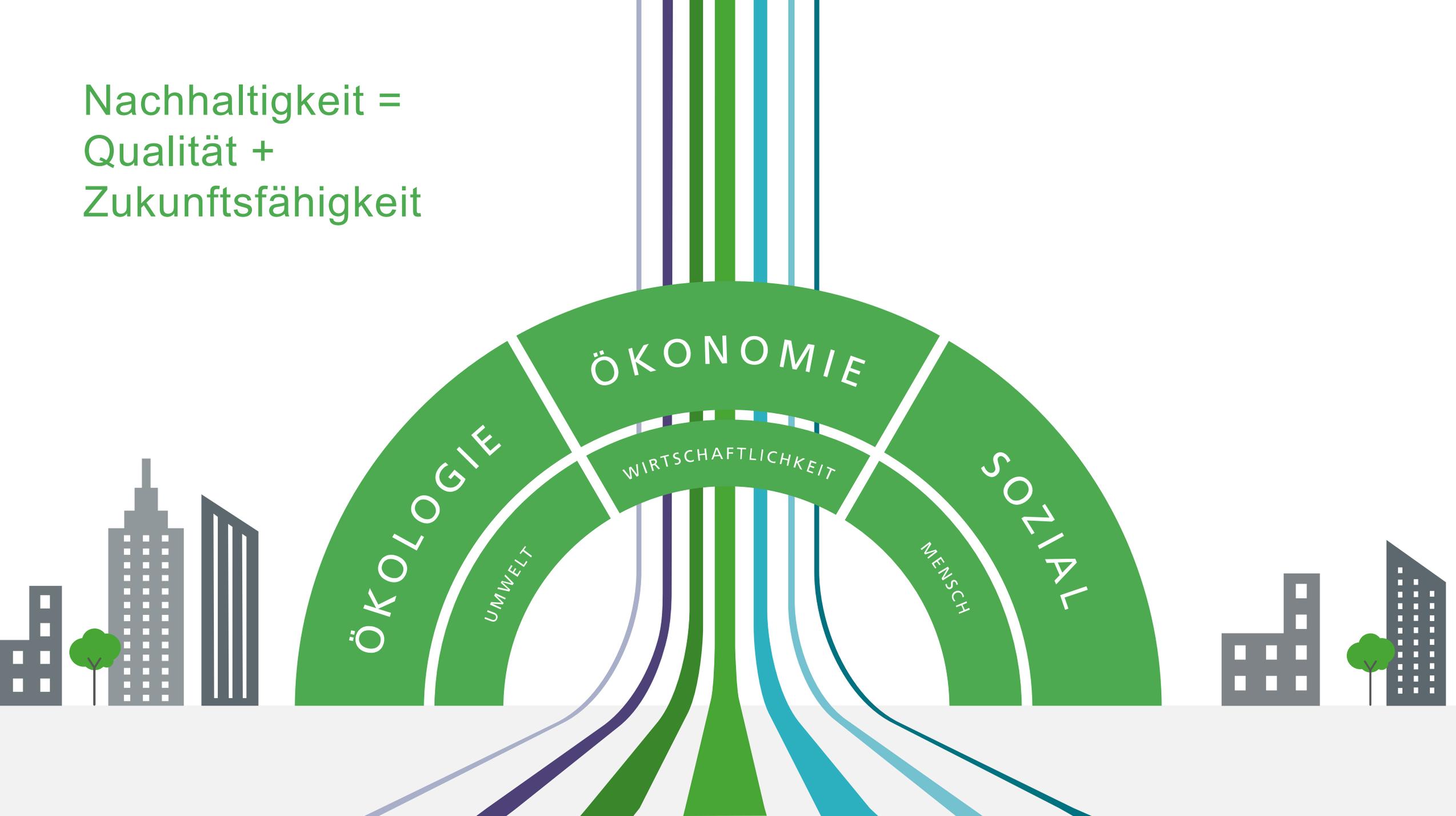
# Unsere Ziele

Transformation des Bau- und Immobilienmarktes hin zu einem angemessenen Qualitätsverständnis als Grundlage für ein verantwortungsvolles, nachhaltiges Handeln

Nachweislich gute Gebäude und lebenswerte Quartiere für eine zukunftsfähige gebaute Umwelt

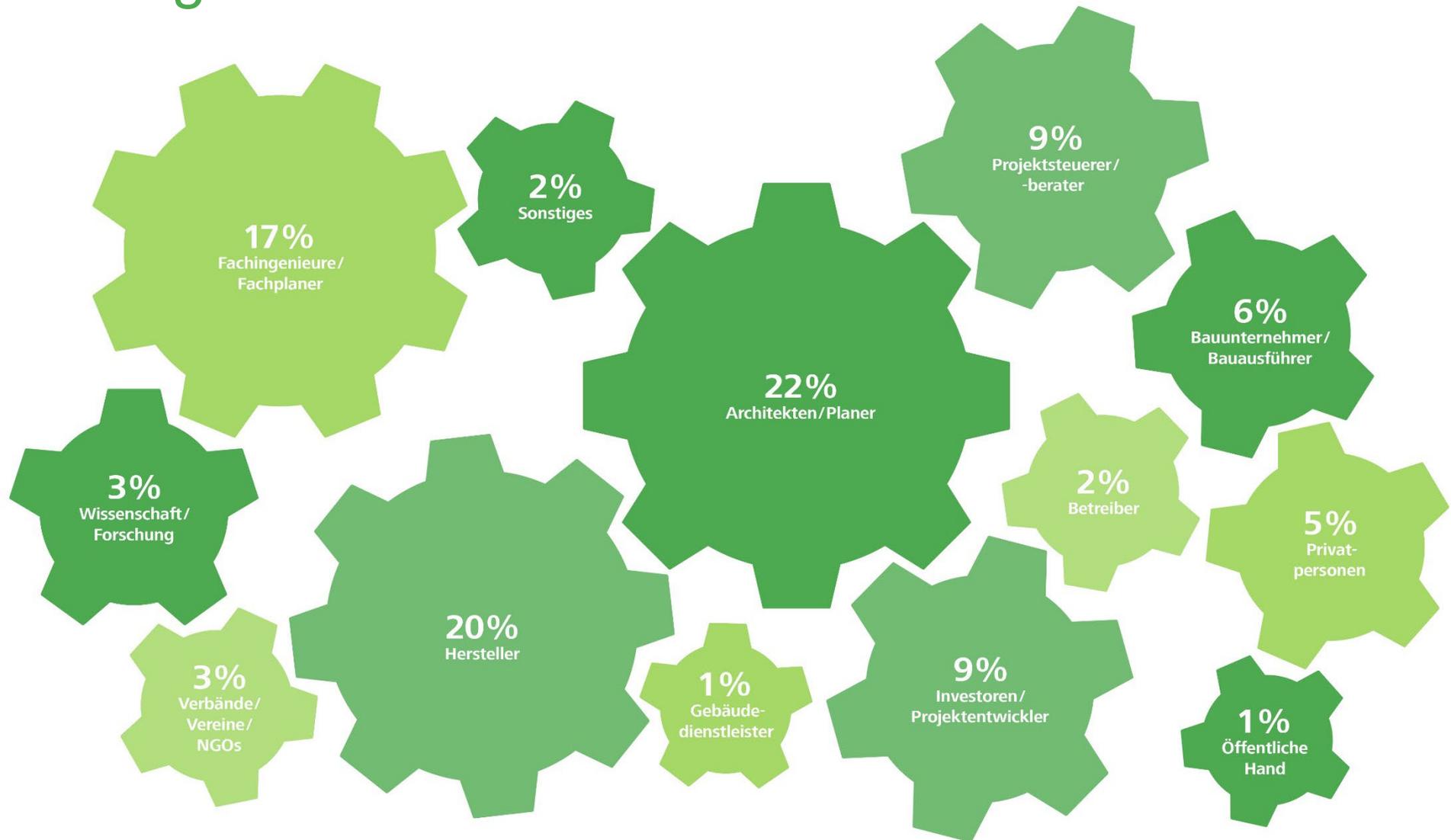


Nachhaltigkeit =  
Qualität +  
Zukunftsfähigkeit





# Vielfalt an Mitgliedern



Stand 26.02.2020

# Vielfalt an Menschen



# Vielfalt an Themen

Klimaschutz

Circular  
Economy

Gesundheit

Mensch im  
Mittelpunkt

Biodiversität

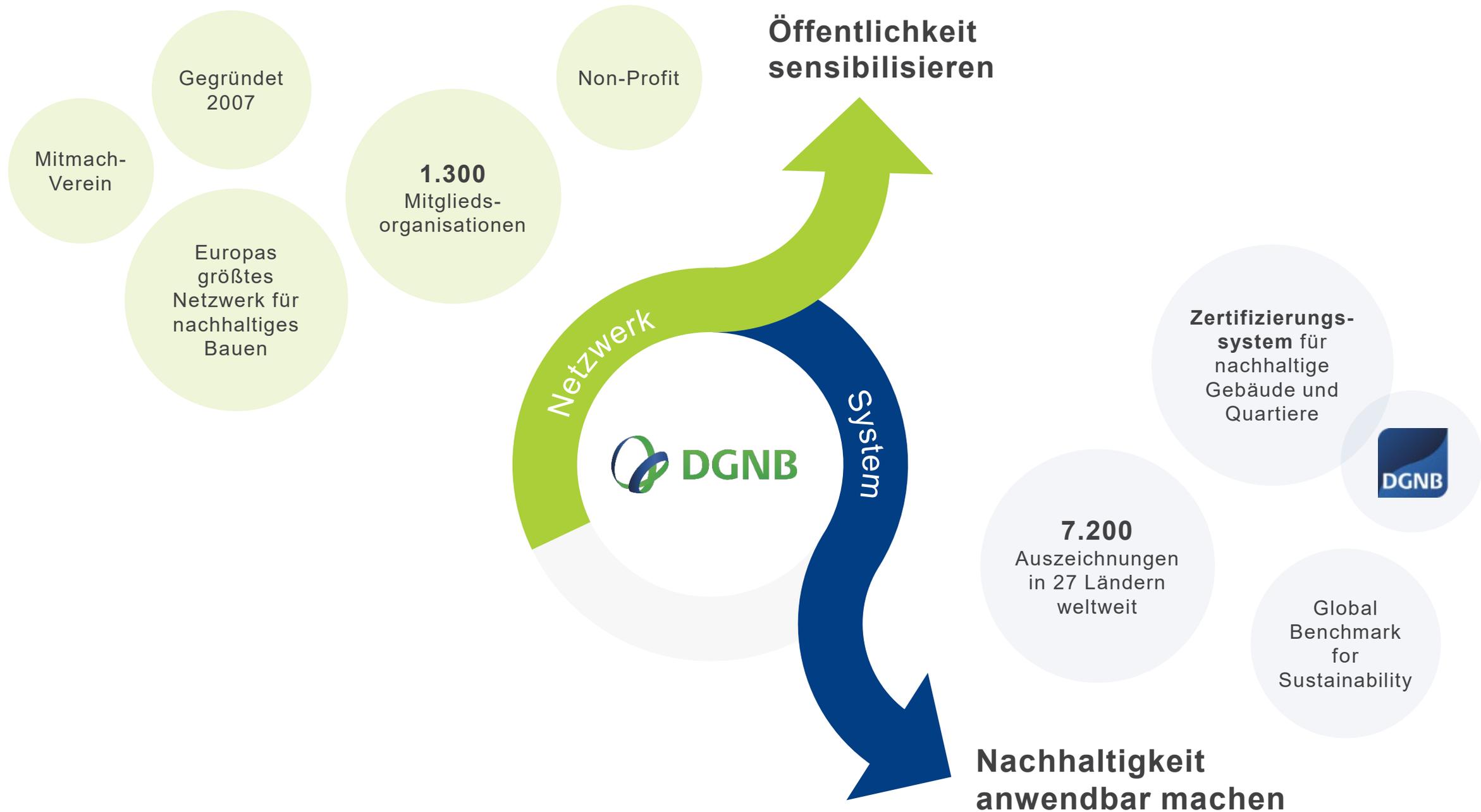
Baukultur

Innovation

Digitalisierung

Sustainable  
Finance

...





**DGNB**

Auszeichnung für nachhaltige  
Büro- und Verwaltungsgebäude

Gold

Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen

2019



# Warum zertifizieren?

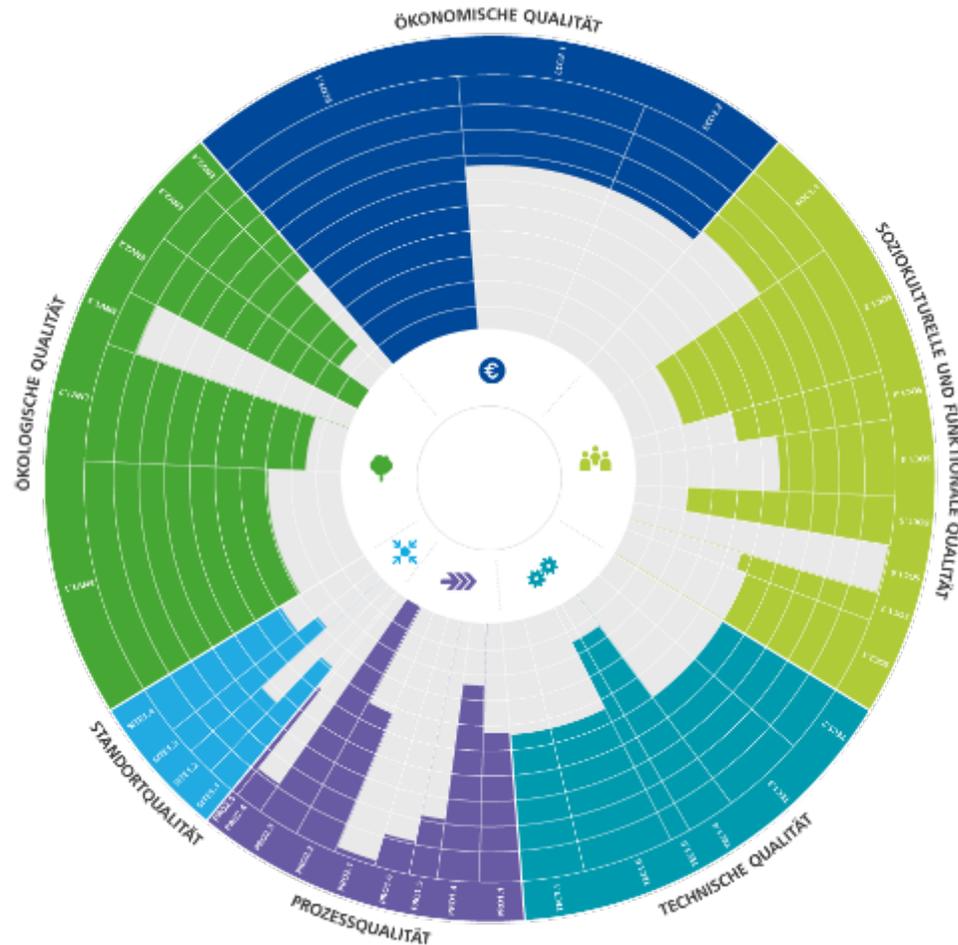
1. DGNB System als Planungs- und Optimierungstool für alle am Bau Beteiligten
2. Umsetzung einer ganzheitlichen Qualität in Planung, Bau und Betrieb
3. Hohe Zukunftssicherheit durch Reduktion von kostenintensiven Risiken
4. Transparente Qualitätskontrolle durch unabhängigen Zertifizierungsprozess
5. Zertifikat als Auszeichnung und Vermarktungsinstrument

# Mehr als ein System

## DGNB Qualität im gesamten Lebenszyklus



# Kriterien des DGNB Systems für Neubauten



- ENV1.1 Ökobilanz des Gebäudes
- ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt
- ENV1.3 Verantwortungsbewusste Ressourcengewinnung
- ENV2.2 Trinkwasserbedarf und Abwasseraufkommen
- ENV2.3 Flächeninanspruchnahme
- ENV2.4 Biodiversität am Standort



- ECO1.1 Gebäudebezogene Kosten im Lebenszyklus
- ECO2.1 Flexibilität und Umnutzungsfähigkeit
- ECO2.2 Marktfähigkeit



- SOC1.1 Thermischer Komfort
- SOC1.2 Innenraumluftqualität
- SOC1.3 Akustischer Komfort
- SOC1.4 Visueller Komfort
- SOC1.5 Einflussnahme des Nutzers
- SOC1.6 Aufenthaltsqualitäten innen und außen
- SOC1.7 Sicherheit
- SOC2.1 Barrierefreiheit



- TEC1.2 Schallschutz
- TEC1.3 Qualität der Gebäudehülle
- TEC1.4 Einsatz und Integration von Gebäudetechnik
- TEC1.5 Reinigungsfreundlichkeit des Baukörpers
- TEC1.6 Rückbau- und Recyclingfreundlichkeit
- TEC1.7 Immissionsschutz
- TEC3.1 Mobilitätsinfrastruktur

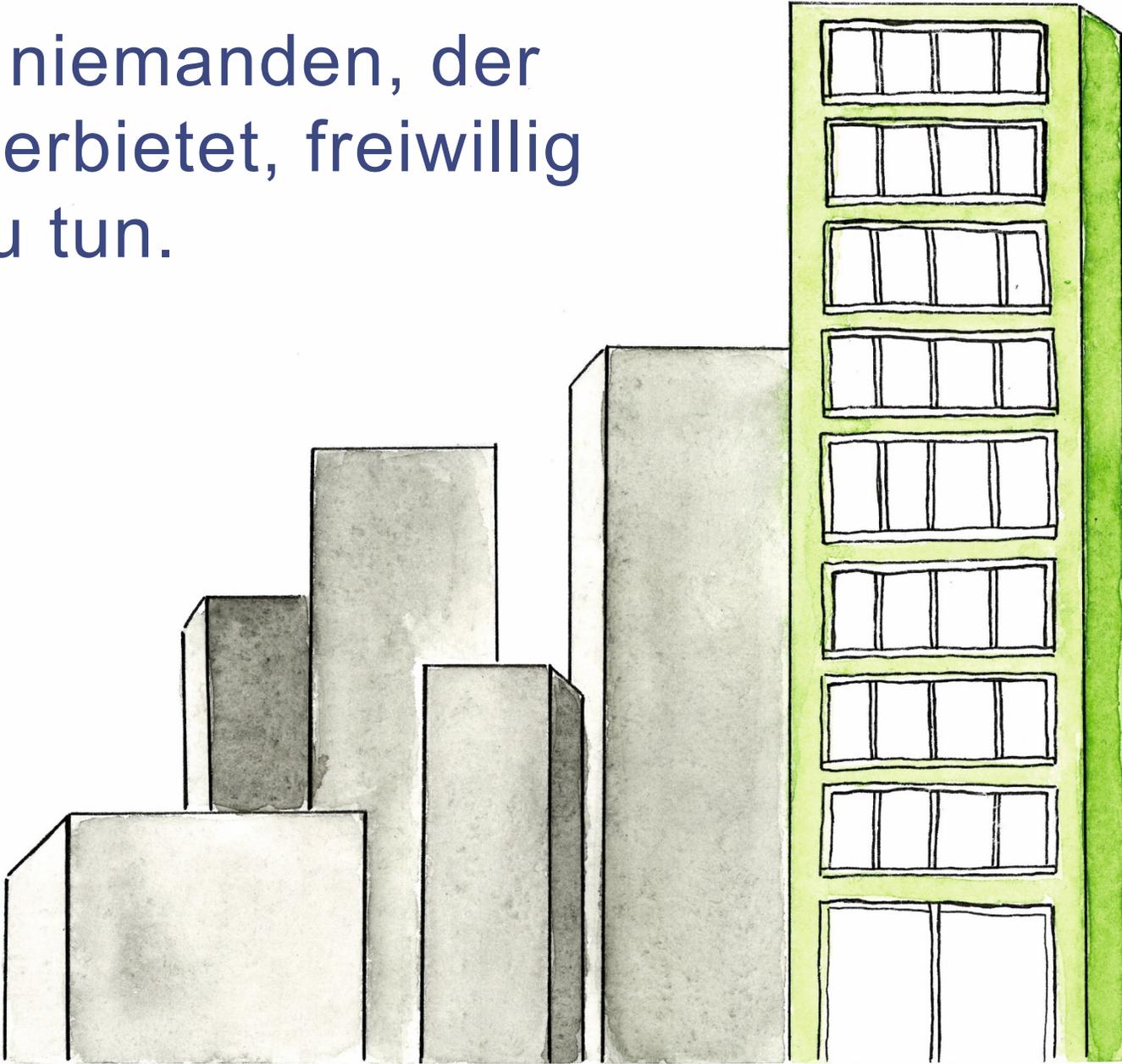


- PRO1.1 Qualität der Projektvorbereitung
- PRO1.4 Sicherung der Nachhaltigkeitsaspekte in Ausschreibung und Vergabe
- PRO1.5 Dokumentation für eine nachhaltige Bewirtschaftung
- PRO1.6 Verfahren zur städtebaulichen und gestalterischen Konzeption
- PRO2.1 Baustelle / Bauprozess
- PRO2.2 Qualitätssicherung der Bauausführung
- PRO2.3 Geordnete Inbetriebnahme
- PRO2.4 Nutzerkommunikation
- PRO2.5 FM-gerechte Planung



- SITE1.1 Mikrostandort
- SITE1.2 Ausstrahlung und Einfluss auf das Quartier
- SITE1.3 Verkehrsanbindung
- SITE1.4 Nähe zu nutzungsrelevanten Objekten und Einrichtungen

Es gibt niemanden, der Ihnen verbietet, freiwillig mehr zu tun.



- ..... DGNB ab 80% Platin
- ..... DGNB ab 65% Gold
- ..... DGNB ab 50% Silber
- ..... DGNB ab 35% Bronze

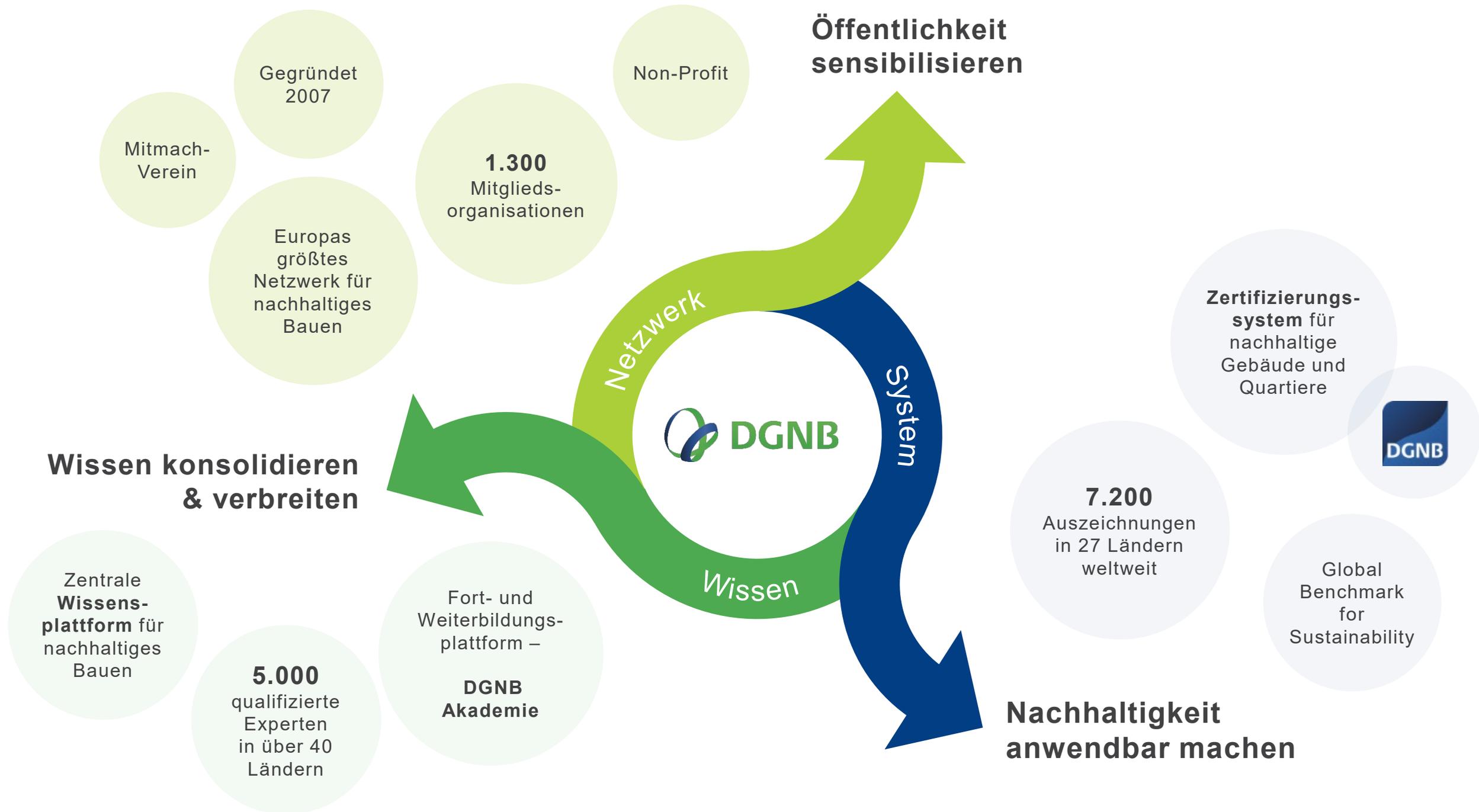
**74%**  
Durchschnittlicher Auszeichnungsgrad\*  
(Bürogebäude)

**12%**  
Gesetzlicher Mindeststandard

Gesamterfüllungsgrad bei der DGNB Zertifizierung

Das ist doch alles so teuer...





# Expertenwissen erhalten



DGNB Akademie | Online-Seminare | Publikationen

# Bauen für eine bessere Welt

Wie Gebäude einen Beitrag zu den globalen Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen leisten



[www.dgnb.de/publikationen](http://www.dgnb.de/publikationen)

## Die SDGs und die Relevanz des Bauens

Beiträge, die das nachhaltige Bauen nach DGNB zu den SDGs leisten kann.



<p><b>1 KEINE ARBEIT</b></p> <p>Nachhaltiges Bauen generiert lokale Arbeitsplätze und beugt durch Planung und Qualitätssicherung Risiken vor, minimiert Betriebs- und Folgekosten und fördert bezahlbaren Wohnraum für alle.</p>	<p><b>3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN</b></p> <p>Nachhaltiges Bauen schafft lebenswerte Innen- und Außenräume und stellt den Menschen, seine Gesundheit und sein Wohlbefinden von Anfang bis Ende in den Mittelpunkt.</p>	<p><b>4 QUALITATIVE BILDUNG</b></p> <p>Nachhaltiges Bauen fördert das Bewusstsein für nachhaltige Entwicklung in der Bau- und Immobilienbranche durch gut geschulte Menschen, die Kommunikation mit allen am Bau Beteiligten und zukunftsfähige Ergebnisse.</p>
<p><b>6 SAUBERE WASSER- UND ENERGIEVERSORGUNG</b></p> <p>Nachhaltiges Bauen strebt eine effiziente und verantwortungsvolle Wassernutzung im Bau und Betrieb an, um eine nachhaltige Wasserwirtschaft voranzutreiben und Wasserknappheit einzudämmen.</p>	<p><b>7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE</b></p> <p>Nachhaltiges Bauen fördert die effiziente Nutzung und Eigenproduktion von erneuerbarer Energie im Gebäude und Quartier und leistet damit einen Beitrag zur Energiewende.</p>	<p><b>8 MENSCHENWÜRDIGES ARBEIT UND WIRTSCHAFTS WACHSTUM</b></p> <p>Nachhaltiges Bauen fordert Transparenz der Wertschöpfungs- und Lieferkette und folgt in allen Entscheidungen dem Grundverständnis, dass nachhaltiges Wirtschaften im Einklang mit Mensch und Umwelt möglich ist.</p> <p><b>9 MODERNE INFRASTRUKTUR</b></p> <p>Nachhaltiges Bauen bietet in der Planung Raum für Innovationen und stetige Weiterentwicklung und strebt eine nachhaltige Mobilitäts- und Energieinfrastruktur in Quartieren und darüber hinaus an, die für alle Bewohner zugänglich ist.</p>
<p><b>10 NEUER UNGLEICHHEITEN</b></p> <p>Nachhaltiges Bauen möchte die gebaute Umwelt inklusive wichtige Einrichtungen und Verkehrsinfrastruktur für jeden Menschen uneingeschränkt zugänglich machen um zur Reduktion von Ungleichheiten beizutragen.</p>	<p><b>11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN</b></p> <p>Nachhaltiges Bauen schafft lebenswerte, widerstandsfähige Quartiere, die im Einklang mit ihrer Umwelt zu einer nachhaltigen, inklusiven und sicheren Stadtentwicklung beitragen.</p>	<p><b>12 NACHHALTIGER KONSUM UND PRODUKTION</b></p> <p>Nachhaltiges Bauen fördert bei der Baustoffwahl die Prinzipien von Suffizienz und Circular Economy und unterstützt damit den verantwortungsvollen Umgang mit den endlichen Ressourcen der Erde.</p>
<p><b>13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ</b></p> <p>Nachhaltiges Bauen setzt sich die Klimaneutralität für Gebäude und Quartiere ebenso als Ziel wie deren Resilienz und Widerstandsfähigkeit und trägt damit aktiv zum Klimaschutz bei.</p>	<p><b>14 LEBEN UNTER WASSER</b></p> <p>Nachhaltiges Bauen fördert die Transparenz und den gezielten Einsatz von Rohstoffen um problematische Umweltwirkungen wie die Überdüngung von Gewässern und die Versauerung von Meeren zu vermeiden.</p>	<p><b>15 LEBEN AN LAND</b></p> <p>Nachhaltiges Bauen fördert die Transparenz und den gezielten Einsatz von Rohstoffen um Umweltwirkungen gering zu halten und Biodiversitäts-, Arten- und Landschaftenschutz sicherzustellen.</p>
<p><b>16 FRIEDLICHE UND STÄRKE INSTITUTIONEN</b></p> <p>Nachhaltiges Bauen setzt auf eine integrative Planung unter Einbezug aller am Bau Beteiligten und einer transparenten Kommunikation und fördert damit eine inklusive, partizipative Entscheidungsfindung im Sinne integrativer Gesellschaften.</p>	<p><b>17 PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE</b></p> <p>Nachhaltiges Bauen nutzt die Stärke von Netzwerken und internationalen Partnerschaften, um gemeinsame Lösungen zu entwickeln und in konkrete Umsetzungen zu führen.</p>	



[www.norocketscience.earth](http://www.norocketscience.earth)

## Wissen für Weltretter!

Die Welt zu retten ist nicht einfach. Doch mit dem richtigen Wissen wird es zumindest leichter. Und genau das bietet diese Plattform: kompakt, verständlich, ohne viel Schnickschnack drumherum. Statt immer weiter in die Detailtiefe einzutauchen oder das Rad zum x-ten Mal neu zu erfinden, gibt es hier direkt anwendbares Wissen-to-Go – von Experten gestiftet, von Experten geprüft. [Mehr erfahren](#)

Alle   Zukunft Bauen   Ressourcenschutz   Klimaschutz   Gesundheit   Umwelt   Coming Soon

### Schad- und Risikostoffe

Schad- und Risikostoffe beeinträchtigen die Gesundheit von Menschen und verteuern Gebäude auf lange Sicht.

### Genau hinschauen beim Desinfizieren

Mit Corona kam das Dauer-Desinfizieren. Doch nicht jedes Desinfektionsmittel ist für Hautkontakt oder Innenräume geeignet.

### Augen auf bei der Lieferkette

Wer baut, trägt Verantwortung – für die ganze Wertschöpfungskette. So findet man ökologisch und ethisch einwandfreie Produkte.

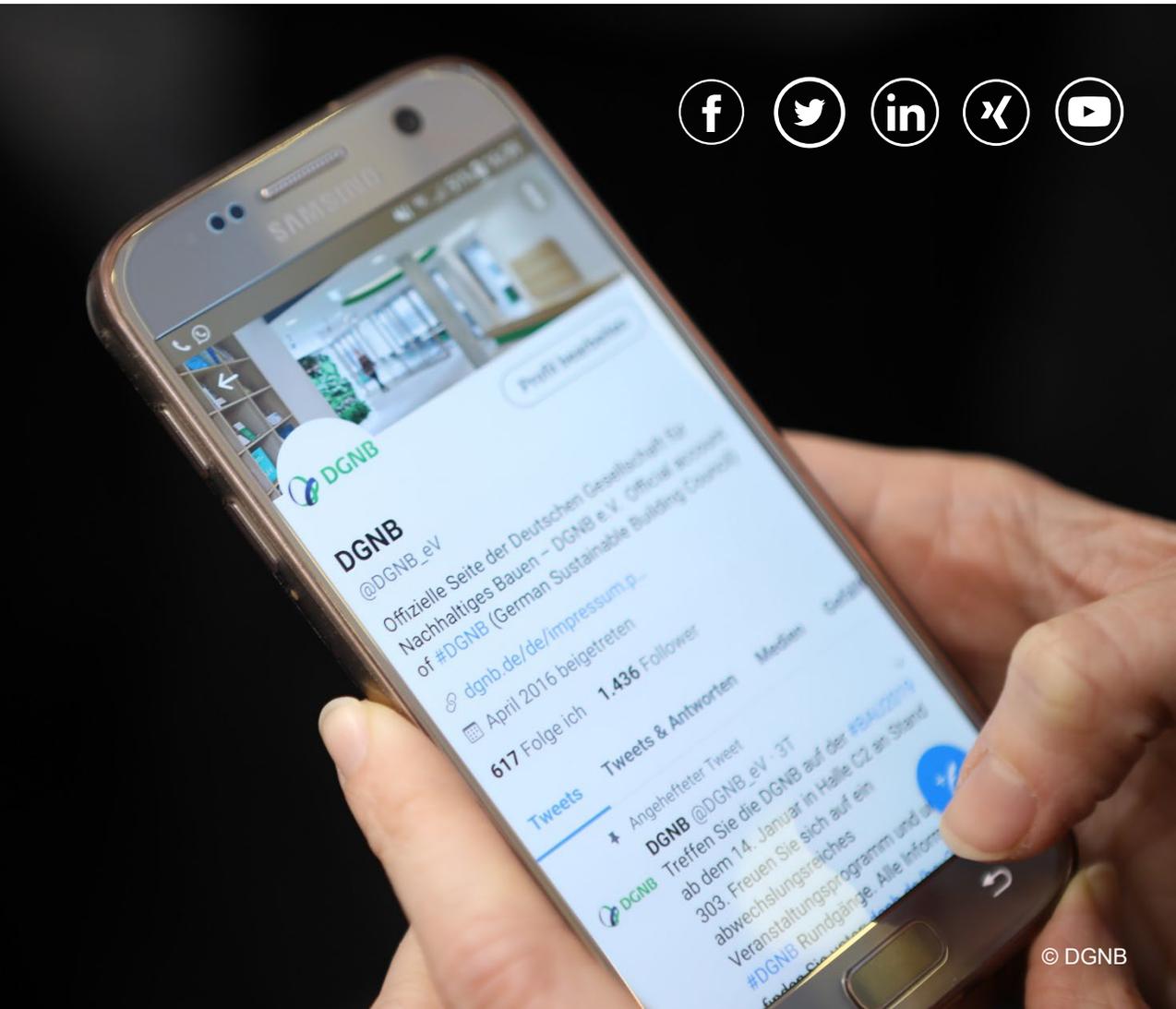
### Hier könnte Ihr Thema stehen

Sie sind Experte in einem Thema? Dann reichen Sie dieses unter [www.norocketscience.earth](http://www.norocketscience.earth) ein.





# Informiert bleiben und mitdiskutieren



# Ihr Kontakt bei der DGNB

Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit



**DGNB**

Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen  
German Sustainable Building Council



**Felix Jansen**

Abteilungsleiter PR, Kommunikation und Marketing

Tel: +49 711 722322-32

[f.jansen@dgnb.de](mailto:f.jansen@dgnb.de)